

Student gibt den Takt vor

Vereinsleben: Felix Scholz übernimmt die Leitung des Lügder Blasorchesters. Die Musiker hoffen beim Umbau des Schulzentrums auf eine größere Aula

Lügde (afk). „Ihr arbeitet auf einem großartigen Niveau. Es macht einen Riesenspaß“, lobt Felix Scholz das Blasorchester Lügde. Im November hat der angehende Musik- und Deutschlehrer die musikalische Leitung des 67-köpfigen Ensembles übernommen.

Nach dem Abschied von Jonas Heinzelmann, der noch beim Jahreskonzert die Führung innehatte, musste sich der Vorstand kurzfristig um eine Nachfolge kümmern und stieß dabei auf den 29-jährigen Scholz. Der begann schon als Vierjähriger in der Musikalischen Früherziehung, ist begeisterter Trompeter und wurde im Blasorchester Stahle ausgebildet. „Das war prägend für mich“, sagt der gebürtige Brevvörder, der mit drei Freunden später das Ensemble „Blechtheater“ gründete.

Aktuell schreibt er seine Masterarbeit. Zum Studium gehört auch das Prüfungsfach „Leitung von Chören und Orchestern“. „Insofern sammle ich hier wichtige Erfahrungen“, so

Scholz, der beim Konzert auf dem Weihnachtsmarkt seine Feuertaufe erlebte.

Bei den Wahlen im Rahmen der Jahreshauptversammlung gab es lediglich eine Veränderung: Oliver Jösten löste Madleine Fasse als Fachbereichsleiter für Veranstaltungsorganisation ab. Diskutiert wurde auch die Sanierung des Schulzen-

trums, in dessen Aula das Orchester seine Proben abhält. „Konzerte können wir hier aus Platzgründen nicht durchführen“, monierte Burkhard Fasse, der bei dem geplanten Umbau zum Bürgerforum auf eine räumliche Erweiterung des Versammlungsraums hofft.

Ehrungen für 45-jährige Mitgliedschaft: Burkhard Fas-

se, Heinz Krantz und Norbert Wittek. Für 30 Jahre: Kerstin Hasse und Thomas Reker. Für 25 Jahre Isabelle Blome, Franziska Kleine und Stephanie Schraven. Seit zwei Jahrzehnten musizieren Kathrin Krantz und Jens Trope im Orchester, das mit 33 Jahren seinen Altersdurchschnitt auch dank der Bläserklasse halten konnte.



Neuzugang: der musikalische Leiter Felix Scholz (Dritter von links) mit (von links) Heinz Krantz, Stefan Fasse, Marco Bossemeyer, Dirk Hecker, Oliver Jösten und Bettina Oelmann.

FOTO: ACHIM KRAUSE